



Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg

📅 12.02.2016

KUNST UND KULTUR

Förderung von Projekten von Kunst-Vereinen 2016

Staatssekretär Walter: Kunstvereine spielen in der Vermittlung zeitgenössischer Kunstpositionen eine wichtige Rolle - und das auch jenseits der Ballungszentren im Land

Das Land setzt neue Impulse in der Förderung der zeitgenössischen Kunstproduktion und deren Vermittlung. Insgesamt 16 nichtkommerzielle Kunst-Vereine werden mit bis zu jeweils 10.000 Euro bei der Realisierung von Ausstellungen oder Projekten im Bereich der Gegenwartskunst unterstützt.

Staatssekretär Jürgen Walter: "Kunstvereine spielen in der Vermittlung zeitgenössischer Kunstpositionen eine wichtige Rolle - und das auch jenseits der Ballungszentren im Land. Mit einer Vielfalt an Formaten - auch im öffentlichen Raum - erreichen sie ein breites Publikum. Die neue Förderung stärkt die Plattform für die Gegenwartskunst im Land."

Die Förderungen gehen an:

- Badischer Kunstverein (Karlsruhe)
- Esslinger Kunstverein
- GEDOK e.V. (Stuttgart)
- GEDOK Karlsruhe e.V.
- Griesbadgalerie Förderverein für junge Künstler e.V. (Ulm)
- Heidelberger Kunstverein
- KUNST+PROJEKTE Sindelfingen e.V.
- Kunstverein Gästezimmer e.V. (Stuttgart)
- Kunstverein Neuhausen e.V. (Neuhausen/Fildern)
- Kunstverein Wagenhalle e.V. (Stuttgart)
- Letschebach United e.V. (Karlsruhe-Durlach)
- Neuer Ravensburger Kunstverein e.V.
- Oberwelt e.V. (Stuttgart)
- Plentyempty e.V. (Stuttgart)
- Projektraum LOTTE (Stuttgart)

Die Geförderten hatten sich im Rahmen einer im Herbst 2015 erstmals vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst durchgeführten Ausschreibung beworben. Antragsberechtigt waren Kunst-Vereine mit Sitz in Baden-Württemberg, die Einzel- sowie Gruppenprojekte im Bereich der Gegenwartskunst planen, in denen neuere künstlerische Positionen zum Ausdruck kommen. Die Bandbreite reicht dabei von Malerei, Bildhauerei und Fotografie bis hin zu raumbezogenen künstlerischen Arbeiten und zeitbasierter Kunst. Insgesamt standen 160.000 Euro zur Verfügung.

Die Auswahl der zu fördernden Projekte von Kunst-Vereinen erfolgte durch eine Jury, der Dr. Sven Beckstette (Kurator am Kunstmuseum Stuttgart), Dr. Andrea Jahn (Leiterin der Stadtgalerie Saarbrücken), Christiane Riedel (Geschäftsführerin ZKM Zentrum für Kunst und Medientechnologie) und Dr. Tobias Wall (Kunst- und Stiftungsberatung Karin Abt-Straubinger Stiftung) angehörten.

Die Jury betonte, dass die Förderung von Kunstvereinen ebenso wichtig ist wie die Förderung von Off-Spaces und Projekträumen, die sich für die Vermittlung von Gegenwartskunst einsetzen. Es gibt heute auch Kunst-Vereine und Initiativen ohne festen Ort, die sich auf Leerstandsnutzungen oder temporäre Bespielungen des öffentlichen Raumes spezialisiert haben. Solche flexiblen Formate machen Kunst für Jedermann erlebbar, in dem sie die Kunst in den öffentlichen Raum hineintragen.

Weitere Informationen

<http://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/kunst-kultur/kultursparten/bildende-kunst/>